

zählt: 1. die reine Verkehrswirtschaft, 2. die reine kommunistische Wirtschaft, 3. die körperhaftlich und ständisch gebundene Wirtschaft, 4. die frei geregelte Wirtschaft (eine Art von gemäßigttem Kapitalismus), sind seiner Meinung nach die erste und zweite Wirtschaftsform utopisch; die dritte und vierte sind „in der Wirklichkeit möglich“, aber nur die dritte ist „dauernd und wahrhaft (!) möglich“²⁶.

Hier weht doch wohl, wie mir scheint, scholastischer und ganz gewiß nicht hegelischer Geist.

Ich habe oben bereits betont, daß die meisten nationalökonomischen Systeme, zumal der neuen Zeit, nicht rein eine bestimmte Richtung der Nationalökonomie vertreten. Das gilt gewiß auch und gerade von Spanns Systeme, in dem in sehr verdienstvoller Weise der verstehenden Nationalökonomie vorgearbeitet worden ist, wie das am gehörigen Orte noch gewürdigt werden wird. Hier galt es nur, den Kern des Spannschen Systems herauszuschälen, und der ist richtende Nationalökonomie neuscholastischer Prägung.

Daß bei der Einordnung einer geistigen Schöpfung in ein Kategoriensystem, wie es hier geschieht, immer das Beste, der Duft: die persönliche Note verloren geht, versteht sich von selbst. Man kann auch nur die getrockneten Blumen in ein Herbarium kleben.

2. Die Harmonisten

Ich nenne sozialen Harmonismus diejenige Gesellschafts- und Wirtschaftsphilosophie, die seit dem 18. Jahrhundert neben der Scholastik die Grundlage einer richtenden Nationalökonomie wird. Wir können diesen sozialen Harmonismus am besten verstehen, wenn wir ihn als das Gegenspiel gegen die überkommene katholische Sozialphilosophie betrachten.

Das Zentrum der Weltansicht ist verschoben^{26a}: nicht mehr Gott steht im Mittelpunkt, sondern der Mensch. Der Sinn der Schöpfung wird nicht mehr darin erkannt, daß die Werke des Himmlischen Ehre rühmen, sondern darin, daß der Mensch sich in ihr wohlfühle. Auch waltet der Allmächtige nicht mehr in steter Bereitschaft seines

²⁶ Othmar Spann, a. a. O. S. 5.

^{26a} Vgl. dazu des siebenten Kapitels ersten Abschnitt und das fünfzehnte Kapitel.